

# Stellenausschreibung

Am Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Anwaltsrecht und Zivilprozessrecht der Juristischen Fakultät der Georg-August-Universität Göttingen ist zum 01.07.2020 bzw. zum nächstmöglichen Termin eine Stelle als

## **Wissenschaftliche\_r Mitarbeiter\_in (w/m/d)** **(Entgeltgruppe 13 TV-L)**

mit 50% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (zzt. 19,9 Std.) befristet für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen.

Es besteht die Möglichkeit zur Promotion.

**Einstellungsvoraussetzungen:** 1. Juristische Staatsprüfung.

**Tätigkeitsprofil:** Unterstützung der Lehre und der wissenschaftlichen Arbeit im Zivilverfahrens- und Insolvenzrecht. Der Aufgabenbereich umfasst weiterhin die Mitarbeit bei verschiedenen bürgerlich-rechtlichen Publikationsprojekten und die Bereitschaft zu Lehr- und Publikationstätigkeiten. Ein hohes Maß an inhaltlicher Flexibilität und Teamfähigkeit sowie Interesse am vertieften rechtswissenschaftlichen Arbeiten ist erwünscht.

**Schriftliche Bewerbungen** mit den üblichen Unterlagen werden bis zum **08.06.2020**, gerne in elektronischer Form im PDF-Format an

**Georg-August-Universität Göttingen**  
**Juristische Fakultät**  
**Prof. Dr. Martin Ahrens**  
**Platz der Göttinger Sieben 6**  
**37073 Göttingen**  
**E-Mail: [adiedrich@jura.uni-goettingen.de](mailto:adiedrich@jura.uni-goettingen.de)**

erbeten.

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich zudem als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Die Universität hat sich zum Ziel gesetzt, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen Schwerbehinderter erhalten bei gleicher Qualifikation den Vorzug.

### **Hinweis:**

Reichen Sie bitte die Bewerbungsunterlagen nur in Kopie ein. Elektronische Dokumente werden nach einer Aufbewahrungsfrist von drei Monaten nach Abschluss des Verfahrens gelöscht. Bewerbungskosten können nicht erstattet oder übernommen werden.

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie im [Hinweisblatt zur Datenschutzgrundverordnung \(DSGVO\)](#).